

Bericht einer neuen Lesepatin aus dem Kindergarten Moorweg

31.03.2017 06:51



Der Kindergarten Moorweg hat eine neue, passionierte Lesepatin gewinnen können. Im Folgenden lesen Sie den Bericht von Sonja Petersen über ihren ersten „Arbeitstag“ als Lesepatin:

Es war schon immer mein Herzenswunsch, mich ehrenamtlich in meinem Heimatort Henstedt-Ulzburg zu engagieren. Als ich eines Tages unerwartet das lilafarbene Plakat an der Eingangstür des Kindergarten Moorweg sah, ergriff ich meine Chance und wurde ehrenamtlich Lesepatin.

Anfang des Jahres trafen sich die hochmotivierten Lesepaten im Kindergarten. In einem gemütlichen Rahmen erklärte uns die stellvertretende Kindergartenleiterin Frau Claudia Westphal den Ablauf einer Lesestunde, stellte eine geeignete Literaturlauswahl vor und gab uns wichtige Verhaltensregeln an die Hand.

Frau Sylvie Manke, die seit vielen Jahren als gutes Beispiel für eine passionierte Lesepatin vorangeht, ließ uns an ihrem großen Erfahrungsschatz teilhaben und gab uns wertvolle Tipps.

Ende Februar war es endlich soweit und ich durfte zum ersten Mal im Kindergarten Moorweg vorlesen. Nach langen Vorüberlegungen und intensiven Vorbereitungen entschied ich mich für die Vorstellung des Buches „Winnie The Pooh“. Nachdem ich mich den Kindern vorgestellt hatte, zauberte ich aus meinem Überraschungskoffer den Honigbären und seinen Freund I-aah als Kuscheltiere hervor.

Die Kinder waren begeistert und voller Neugierde auf meine Geschichte und beteiligten sich während des Vorlesens mit ihren Kommentaren und Phantasien. Schnell entwickelte sich eine interaktive Lese- und Gesprächsstunde. Zum Schluss durften die Kinder die Schatztruhe öffnen, die fester Bestandteil der Lesestunde ist. Ich hatte passend zu Winnie Pooh selbstverständlich ein kleines Töpfchen Honig hineingelegt.

Als ich den Kindergarten verließ war ich überglücklich, dass mir mein Einstieg so leicht gemacht worden ist: zum einen durch die interessierten und aufmerksamen Kinder, aber nicht zuletzt durch die warme und herzliche Atmosphäre des Kindergarten Moorweg. Ich bin fest davon überzeugt, dass sich das Projekt „Lesepate“ verdient macht, indem durch abwechslungsreiche Lesestunden das Nützliche, nämlich die Sprachförderung, mit dem Schönen verbunden wird. Meine Kinder schwärmen ebenfalls von dem Projekt und ich freue mich, dieses fortan tatkräftig unterstützen zu dürfen.

Wenn Sie Interesse haben, ebenfalls Lesepatin oder Lesepate in einer Kita in Henstedt-Ulzburg zu werden, wenden Sie sich bitte an Helga Tödt, Tel.: 04193/94443 oder an Sabine Ohlrich, Tel.: 04193/963-471.